

Ternberg AKTUELL



spoe_ternberg



SPÖ Ternberg



www.spoe-ternberg.at

48. Jahrgang

4/2024

*Frohe Weihnachten &
ein gutes neues Jahr*

wünscht die SPÖ Ternberg!

Liebe Ternbergerinnen und Ternberger! Geschätzte Jugend!

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und ich blicke mit Stolz und Freude auf zahlreiche Projekte zurück. Dank Ihrer Unterstützung und vieler Beteiligter war es ein überaus erfolgreiches Jahr für Ternberg, in dem wir wichtige Meilensteine erreichen konnten. Gleichzeitig möchte ich Ihnen einen Ausblick auf das kommende Jahr geben, das uns zwar vor finanzielle Herausforderungen stellt, aber auch voller spannender Projekte steckt.

Ein besonderes Highlight dieses Jahres war die **Eröffnung unseres neuen Feuerwehrhauses**. Mit diesem modernen Gebäude haben wir nicht nur die Arbeitsbedingungen unserer Freiwilligen Feuerwehr verbessert, sondern auch ein starkes Zeichen für den Schutz und die Sicherheit unserer Gemeinde gesetzt.

Ein weiterer Meilenstein war der Grundsatzbeschluss zur Umsetzung eines **Veranstaltungszentrums mit Kindergarten-erweiterung** mit der Pfarrgemeinde Ternberg. Dieses Projekt wird in den kommenden Jahren benötigt, um dem wachsenden Bedarf an Betreuungsplätzen gerecht zu werden. Darüber hinaus soll es ein zentraler Ort für kulturelle und gesellschaftliche Aktivitäten in Ternberg sein bzw. werden.

Sportbegeisterte konnten sich über den Beginn eines wichtigen Projekts freuen: Bei der Spatenstichfeier für die **neue Sportanlage** wurde der Grundstein für eine moderne Infrastruktur gelegt, die sowohl unseren Vereinen als auch der Allgemeinheit gut tun wird.

Auch im Bereich der Nachhaltigkeit haben wir große Fortschritte erzielt. Insgesamt **acht Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden** wurden erfolgreich in Betrieb genommen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien.



“Ich möchte mich bei Ihnen allen bedanken, die unsere Gemeinde so lebenswert machen. Vor allem für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihren Einsatz. Ihr Engagement – sei es im Ehrenamt, im Verein oder im Alltag – ist der Grundpfeiler unseres gemeinschaftlichen Erfolgs.”

Zusätzlich haben wir den Beschluss für die Errichtung einer **Schnellladestation für E-Autos** gefasst, um den Umstieg auf Elektromobilität weiter zu fördern.

Im kulturellen Bereich wurde ein wichtiger Schritt mit der Budgetierung einer **neuen Bibliothek** gesetzt. Diese Einrichtung wird künftig einen Ort der Bildung, Begegnung und Inspiration schaffen und soll darüber hinaus den Ortskern beleben.

Es ist uns gelungen ein **ausgeglichenes Budget für 2025** aufzustellen. Dies ist besonders erfreulich, da uns steigende Kosten durch nicht beeinflussbare Abgaben sowie Mindereinnahmen bei Ertragsanteilen mit **Mehrkosten von beinahe € 350.000,-** im kommenden Jahr betreffen. Dies zwingt uns jedoch, laufende Ausgaben sehr genau zu analysieren und hält uns zu sorgfältigem Wirtschaften an.

Um die Stabilität unserer Finanzen und die Qualität unserer Dienstleistungen zu gewährleisten, sind **Erhöhungen der Gebühren für Müll, Kanal und Wasser** notwendig. Diese Bereiche wurden seit zwei Jahren nicht mehr angepasst. Die Anpassung wird sicherstellen, dass wir auch in Zukunft eine verlässliche Infrastruktur anbieten können.

Ich danke hier **allen politischen Fraktionen** für die konstruktive Arbeit bei einer gemeinsamen Finanzklausur – hier wurden diese **Budget-ergebnisse erzielt**.

Wir werden **an zentralen Projekten festhalten**. Nach derzeitigem Stand werden planmäßig und ohne Verzögerung umgesetzt: **Sportplatzbau, Bücherei, Veranstaltungszentrum, Kindergarten-erweiterung, Volksschulsanierung**

Der Advent ist eine Zeit der Besinnung, des Lichts und der Gemeinschaft. In diesem Sinne lade ich Sie herzlich zur **Adventsstimmung am Ortsplatz, am 22. Dezember ab 9.00 Uhr** ein. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um ins Gespräch zu kommen und in einer festlichen Atmosphäre den Geist der Weihnacht zu spüren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes neues Jahr 2025. Möge uns das kommende Jahr erneut die Kraft und den Zusammenhalt schenken, um unsere Ziele zu verwirklichen.

**Die Zukunft im Blick -
Ternberg im Herzen.**

J. Kindler

Werte Ternbergerinnen und Ternberger! Liebe Jugend!

Wieder ist fast ein Jahr vergangen und rückblickend haben wir Ihnen, in den vier Ausgaben der Ternberg Aktuell, einen Überblick über die politische Arbeit in Ternberg und über die durchaus respektable Entwicklung unserer wunderschönen Gemeinde geben dürfen. Von Wohnbau über Freizeitangebote bis hin zu Betriebsansiedlungen oder auch in Anbetracht der Infrastruktur unserer Gemeinde, Vieles wurde geschaffen. **Vieles liegt noch vor uns, um Ternberg weiterhin zukunftsfit und attraktiv zu halten.**

Das Ganze wäre ja schon anspruchsvoll genug, es wird jedoch noch deutlich schwieriger in der heutigen **Zeit mit den vielen Unsicherheiten**, die rundherum herrschen. Kriege und Krisengebiete, auch die Ungewissheit welche Neuerungen die neuen politischen Akteur*innen weltweit und in Österreich bringen, aber auch die wirtschaftliche Lage, die sich scheinbar noch weiter eintrüben wird.

Angst ist hier ein schlechter Berater, aber Sorgenfalten gibt es. Meines Erachtens nach ist es das konstruktive Miteinander, welches eine trag-

fähige Basis schaffen kann, um hier Antworten zu geben. **Und an diesem Miteinander arbeiten wir intensiv.**

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die mit Leidenschaft, Expertise und vielen ehrenamtlichen Stunden mitwirken, um Ternberg für uns alle bestmöglich weiterzuentwickeln. Ebenso gilt ein **besonderer Dank den Mitarbeiter*innen vom Gemeindeamt**, welche uns tatkräftig unterstützen, um fundierte Entscheidungen treffen zu können. Aber auch unserem Zeitungsteam möchte ich danken, denn es ermöglicht uns immer wieder, Ihnen einen Einblick in unser Tun zu geben.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute, Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr!




Markus Kern

Kurzumfrage 2024

Um unsere Partei und unsere Arbeit in der Gemeinde ständig weiter zu entwickeln, haben wir eine kurze Umfrage erstellt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie daran teilnehmen und uns Ihre konstruktive Meinung mitteilen.

Hier gelangen Sie direkt zur Umfrage:



Vielen DANK!



Folgende Fragen finden Sie in der Umfrage:

1. Wie wohl fühlen Sie sich in Ternberg?
2. Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der SPÖ Ternberg?
3. Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit von Bürgermeister Günther Steindler?
4. Würden Sie Ternberg als Lebensmittelpunkt weiterempfehlen?
5. Was wünschen Sie sich für Ternberg?

Bedienung vom Feinsten
für Kühl- und Kleiderschrank

WIEDEMANN
Lebensmittel & Mode

4452 Ternberg, Prinzstr. 11 · Tel. 07256 8882  



Florian Etlinger
Laimergutstr. 15, 4452 Ternberg

Tel.: 0664/1280746

Mail: office@etlinger-erdarbeiten.at

FROHE WEIHNACHTEN

UND VIEL GLÜCK UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR!



In unserer letzten Ausschusssitzung wurden wieder viele Themen für Ternberg besprochen, auch unsere neue **KEM-Managerin Rebecca Lederhilger** stellte sich kurz bei uns vor.

Sie wird uns und alle weiteren Gemeinden, welche zur KEM (Klima- und Energiemodell Ennstal-Steyrtal) gehören, als **Ansprechperson** - sei es informativ, motivierend, initiiierend, koordinierend, als Beraterin zur Konzepterstellung etc. - unterstützen.

Sie ist auch die **öffentliche Anlaufstelle**, falls Fragen oder Interesse an Themen auftauchen.

Themen sind zum Beispiel Energiesparen, autarke Systeme (Blackout), Photovoltaik-Offensive, Umwelt, nachhaltige Individualmobilität (z.B. E-Mobilität).

Zurzeit sind wir in der Konzeptphase und starten in den Arbeitsprozess. Wir beschäftigen uns zum Beispiel mit der Energiebuchhaltung oder der Umstellung aller öffentlichen Gebäude auf LED-Lampen. Durch die KEM haben wir als Gemeinde den Vorteil **Förderungen** (wie zum Beispiel die KEM-Invest-Förderung) **in Anspruch zu nehmen**. Diese ermöglicht uns in der Gemeinde, beispielsweise unserem Bauhof, eine Umstellung von Verbrenner-Geräten auf AKKU-Geräte.

Des Weiteren wurde noch das für das **E-Carsharing-Auto vorgesehene Photovoltaik-Carport** besprochen. Dieses Projekt befindet sich noch in der Ausarbeitung.

Impressum:

Inhaber und Herausgeber:
SPÖ Ternberg, Günther Steindler
Wiesenweg 16/2, 4452 Ternberg

Für den Inhalt verantwortlich:
Günther Steindler - 0676/75 63 163
Markus Kern - maxx.kern@gmail.com
SPÖ-Mandatäre für ihre Beiträge

Herstellung: www.haider-druck.at

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Energie, Klima, Nachhaltigkeit und Natur

Es werden dafür noch weitere Informationen eingeholt. Der Status der Schnellladestation für E-Autos wurde ebenso kurz besprochen.

Eine **Information über den Staudenknöterich**, der sehr stark wuchert, wird es in der nächsten Gemeindezeitung geben, um Informationen zur Verringerung bzw. Eindämmung zu geben.

Noch kurz zur **Mülltrennung und dem „Gelben Sack“** - die Gemeinde Ternberg wird nicht auf gelbe Säcke umsteigen, sondern wie gewohnt das Altstoffsammelzentrum zum Recyclen nutzen.

Falls jemand das **E-Carsharing der Marktgemeinde Ternberg** nutzen möchte, findet genaue Details zur Buchung und eine Einschulung auf der Gemeindehomepage unter:
<https://www.ternberg.at/UnserTernberg/e-Carsharing>



Monika Dorfner

K. HAINISCH
GmbH
www.hainisch.at

4400 Steyr,
Haratzmüllerstraße 106
Tel. 0 72 52 / 444 22
fenster@hainisch.at



Markus Kern

Ausschuss für Gemeindeimmobilien und Finanzen

Die Mitglieder des Finanzausschusses behandelten in zwei Ausschusssitzungen und einer Budgetklausur im erweiterten Kreis (hierzu eingeladen waren zusätzlich die Ausschussobleute) die

Planzahlen für das **Haushaltsbudget 2025**.

Der erste Teil war geprägt von den **Gebühren**, die wie jedes Jahr zu beschließen sind.

Rund 5% Steigerung wurden hier, wie schon im Vorfeld bei den Freibadpreisen, eingearbeitet. Bei Abwasser und Kanal müssen jedoch nach zweijährigem Aussetzen - um der damaligen Teuerung entgegenzuwirken - wieder Anpassungen vorgenommen werden. Diese wurden mit 12% eingepreist. Auf dem selben Niveau wird auch die Abfallgebühr angepasst.

Bei der Erstellung des Budgets waren es die schon alten Bekannten, die wieder negativ auffielen. Sinkende Ertragsanteile, Erhöhungen bei Krankenanstaltenbeitrag und Sozialhilfeverband als die größten Posten belasten das Budget erneut. **Seit 2022 sanken die Einnahmen durch die Ertragsanteile um rund € 87.000,-, während im selben Zeitraum die Ausgabensteigerungen für die beiden Abgangsposten rund € 450.000,- ausmachten.**

Durch steigende Zinslasten und höhere Personalausgaben kommen weitere Belastungen ins Zahlenwerk.

Von Seiten des Amtes wurden schon wesentliche Register gezogen, um die Geldströme bestmöglich zu verplanen. Jedoch stand zum Start der Klausur noch ein Fehlbetrag von € 169.200,-, den es für ein ausgeglichenes Budget zu beseitigen galt.

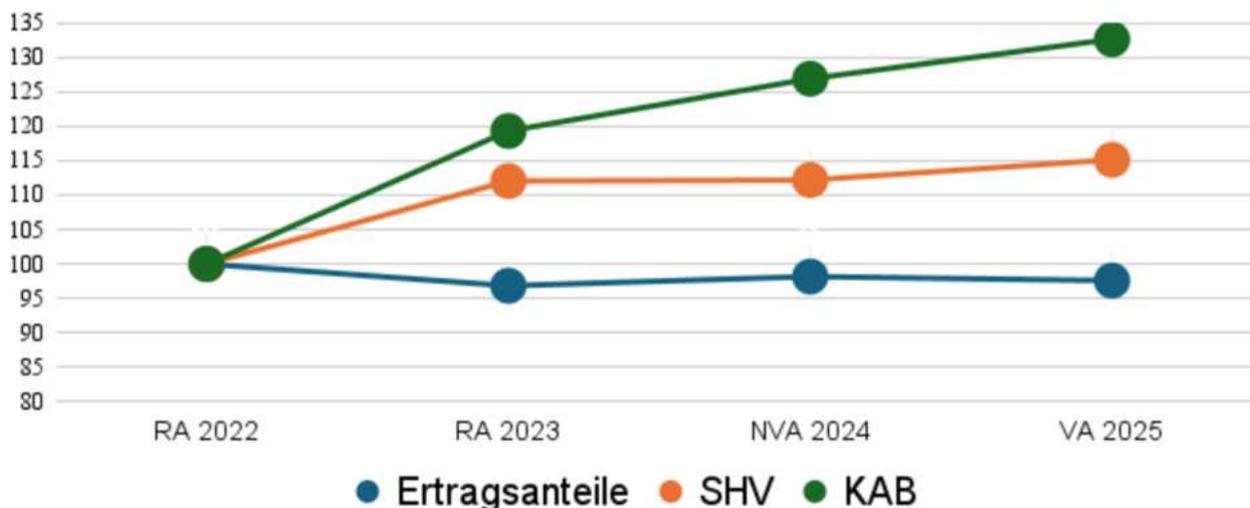
Ein erster Ansatz, in den von der Gemeinde steuerbaren Posten eine pauschale 10%-ige Einsparung umzusetzen, hieß auch, all diese Haushaltspositionen durchzusehen und gemeinsam zu beurteilen, ob dies darstellbar und vernünftig ist (rund € 35.000,-).

Das Zurückholen von ausgelagerten Reinigungstätigkeiten, sowie das Einsparen des Öklos am Bahnhof (rund € 10.000,-), diverse weitere Anpassungen im Budget bei Kommunalsteuer, Winterdienst, Rücklagenauflösung, Nutzen von noch nicht beantragten Förderungen (rund € 60.000,-) und weitere kleinere Maßnahmen **brachten dann die gewünschte Null.**

Dieses Ergebnis war vor allem auch dem nüchternen Blick und der konstruktiven Zusammenarbeit aller geschuldet, denn Leistungsreduzierungen oder Preissteigerungen diskutiert niemand gerne. **Jedoch mit Blick nach vorne ist der Ausgleich des Haushalts zwingend notwendig, um die geplanten Projekte - wie etwa Kindergarten und Volksschule - nicht zu gefährden.**

Leider kam verspätet auch noch ein **zusätzlicher Finanzbedarf** von Seiten des Kindergartenbetreibers hinzu. Dieser wird noch mit den zuständigen Stellen auf mögliche Einsparungen geprüft, um auch diese Mittel im schon sehr angespannten Haushalt unterzubringen.

Prozentuelle Darstellung der Entwicklung der Ertragsanteile sowie der Ausgaben für Sozialhilfeverband und Krankenanstaltenbeitrag



Geschwindigkeitsbegrenzung

Schutzwege

Verkehrsspiegel

Immer wieder kommen oft begründete Anfragen aus der Bevölkerung oder von Betroffenen.

Jedoch sind hier der Marktgemeinde die Hände sehr stark gebunden.

Was heißt das? Diese Wünsche werden gesammelt und den Behörden - OÖ. Landesregierung, Direktion Straßenbau und Verkehr und der Bezirkshauptmannschaft - zur Prüfung weitergeleitet.

Danach kommt es zu einer „mündlichen Verhandlung“ und auch, wenn nötig, zu einer Besichtigung vor Ort.

Bei dieser sind Vertreter*innen der Marktgemeinde (Bürgermeister, Vizebürgermeister, Amtsleiter, Bauausschussobmann, zuständige Sachbearbeiterin), der Straßenmeistereien, der Polizei und eventuell betroffene Personen dabei.

Die letzte Verhandlung mit Begehung aller eingebrachten Punkte fand am 5. November 2024 statt.

Von der BH Steyr-Land waren die Leiterin der Verkehrstechnik **Christine Bauer** und vom Land OÖ

Ausschuss für Bau- und Straßen- angelegenheiten, örtliche Raumplanung, Ortsbild und Verkehr

der Sachverständige Ing. **Andreas Hiemetsberger** dabei.

Es war sehr interessant, bei den fünf besichtigten Orten die Ausführungen, Rechtsauffassungen und Meinungen von Ing. Hiemetsberger erläutert zu bekommen. Er unterstützt die Marktgemeinde mit Vorschlägen und Möglichkeiten.

Zum Beispiel ist es leider noch nicht möglich, in **Dürnbach** beim Bahnhof einen **Schutzweg** zu erhalten. Hier müsste die Durchschnittsgeschwindigkeit unter 50 km/h liegen. Trotz Ortsgebiet liegt die Geschwindigkeit etwas darüber. So kam der Vorschlag mit Verkehrszeichen und dem Aufstellen von Pollern den Übergang optisch besser darzustellen und dann noch einmal eine Geschwindigkeitsmessung durchzuführen.



Johann Hager

b buchberger
Natursteine - Fliesen - Zubehör

bg Buchberger Gerhard
Jupiterstraße 2, 4452 Ternberg
0680/55 22 493
office@bgbuchberger.at
www.bgbuchberger.at



EIGENTUMSWOHNUNG FÜR ANLEGER!



4452 Ternberg
€ 179.000,--

DOPPELHAUSHÄLFTE IN TERNBERG



4452 Ternberg
€ 549.000,--

GASTHAUS IN TERNBERG



4452 Ternberg
auf Anfrage

HIER ENTSTEHT EINE WOHSIEDLUNG



4452 Ternberg
ab € 160,- /m²

EIGENTUMSWOHNUNG TERNBERG



4452 Ternberg
€ 279.000,--

EIGENTUMSWOHNUNG LOSENSTEIN



4460 Losenstein
€ 129.000,--

GRUNDSTÜCK MITTEN IM GRÜNEN



4461 Laussa
Angebot nach Besichtigung

BAUGRUNDSTÜCKE TERNBERG



4452 Ternberg
ab € 114.000,--

Egal, wo du dich
ZUHAUSE fühlst!



IMMOBILIENMAKLER & BAUTRÄGER

Johannes Großalber
Stelzhammerstraße 16
4452 Ternberg

Tel: 0650 840 2334
office@grossalber-immobilien.at
www.grossalber-immobilien.at

+ GRUNDSTÜCKE + GEBÄUDE + WOHNUNGEN + ANLAGEOBJEKTE + LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHEN

Gedenkrede - Befreiungsfeier KZ Ternberg 2024

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitmenschen!

80 Jahre sind vergangen, seit das Außenlager Ternberg des KZ Mauthausen kein Lager mehr sein musste - der 2te Weltkrieg langsam ein Ende finden konnte. **Also - knapp - noch kein volles Menschenalter ist das her, dass Sie, dass wir hier Frieden haben, dass das unendliche Leid, das Jüdinnen und Juden, Roma und Sinti, Homosexuelle und politisch andersdenkende Menschen und noch viele Andere zwischen 1938 und 1945 erfahren mussten, beendet wurde.** Beendet durch militärische Gewalt, durch einen langen Krieg, den 2ten, den Europa im 20. Jhd. durch sich hindurchfließen sehen musste. Fortan wurde der Große Krieg, das erste große Schlachten, nicht mehr „der Große“ sondern nur mehr „der Erste“ genannt. „Kriege der Welt“ waren sie allemal.

„Das Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus ist für die Katholische Jugend ein zentrales gesellschaftspolitisches Anliegen. Die Zeichen jener furchtbaren Zeit stehen an allen möglichen und unmöglichen Ecken und Enden dieser Welt. So auch im Ennstal. In Ternberg befand sich ein Außenlager des Konzentrationslagers Mauthausen. Die ehemalige Küchenbaracke ist das letzte noch existierende Gebäude des KZ- und Arbeitslagers, das für den Bau des Wasserkraftwerkes in Ternberg 1942 errichtet wurde.“

So steht es, ich zitiere verkürzt, auf der Website der Diözese Linz/Pfarre Ennstal.

Ja, ja, das schöne Ennstal. Das erinnert mich an die Worte jenes Überlebenden bei anderer Gelegenheit, der meinte „dass, besonders im Frühling, man als Gefangener immer wieder verwundert war, wie Menschen, die in einer solch schönen Gegend leben, solch grausame Taten ersinnen können.“

Ich zitiere weiter. *„1995 wurde eine Gedenktafel angebracht und 2008 unter dem Titel "Denk' ma dran" entstand im Rahmen der Jugendsozialaktion "72 Stunden ohne Kompromiss" der Gedenkraum in der Pfarrbaracke Ternberg. Seither lädt die Katholische Jugend jährlich zu einer Gedenkfeier.“*

Das Gedenken in Ternberg ist also vor allem von jungen Menschen getragen. Die Katholische Jugend bemüht sich in ihrer Arbeit in den Pfarren um eine engagierte Gedenk- und Friedensarbeit und versucht immer wieder, öffentlichkeits-wirksame Impulse für ein friedliches Zusammenleben in

unserer Gesellschaft zu setzen - so die Website.

Mit Verlaub und in größtem Respekt. Wie lächerlich ist das alles denn gegen den hohnspeienden Spruch in blauer Schrift auf blütenweißem Plakat: „Euer Wille geschehe!“ Das ist es, das wollen die Vereinfachten, die Sich-übrig-geblieben-fühlenden, die Alles-muss-anders-werden-Brüller hören! Schluss mit den Diskussionen, Schluss mit den Debatten über....nun, halt über so ziemlich alles! Weg! Weg mit allem!

Die Verhöhnung des Heiligen Buches wird bewusst an-, hingenommen, als Kollateralschaden an der eigenen Intelligenz. So wie gesehen wird, dass die Bauern stöhnen, dass die Ernten im soundsovielten Jahrhunderthochwasser ersaufen, dass die stolze ÖBB so viele Schäden an den West-Trassen erst in Monaten wird reparieren können, weil abgesehen, dass „das Volk“ so viele Versicherungsschäden aktenkundig machen muss, dass das Österreichische Staatsarchiv anbauen wird müssen. In radikaler Selbstverblödung gegen das Offensichtliche. Muss man auch erst mal so lange durchhalten.

Oh, Volk! Ich bin Dein Werkzeug, Ihr seid der Chef. Wovon, fragt man sich.

Der abklingende Glaube der Massen an einen Gott, der Euch versteht, wird umgewandelt in den Glauben an den Einen, den Einzigen, der Euch versteht. „Der kleine Mann, dem alles zu klein ist, wonach er greifen möchte“, wie der Publizist und Essayist Franz Schuh noch vor der Wahl geschrieben hatte.

Ich werde Ihnen jetzt nicht die wunderbaren Initiativen aufzählen, mit denen Sie, die Katholische Jugend und viele Ternbergerinnen und Ternberger sich hier verdient gemacht haben. Das wissen Sie. Das wissen auch die anderen. Verzeihen Sie mir bitte. Auf der Website las ich: „Niemals Nummer, immer Mensch.“ Das hatte ich schon mal als Motto bei einer anderen Gedenkrede. Naja, man kommt herum, im Holocaust-gedenkenden Österreich...

Aber wie wahr. Das ist es, was wir später Geborene immer begreiflich machen müssen. **Es geht niemals nur um Zahlen, um Opferzahlen - es geht immer um Menschen. Immer.** Und auch bei den Tätern geht es immer um Menschen. Der eintätowierten Nummer im Arm des Opfers steht immer auch die eintätowierte Nummer im Arm des SS-Täters gegenüber.

Beide Nummern wurden von Menschen getragen. Die der Täter freiwillig, die der Opfer gewalttätig zugefügt.

Dr. Reinhold Mitterlehner, ÖVP, las ich, würdigte in seiner Rede das Engagement der KJ OÖ in Ternberg und zeigte sich vom Gedenkraum und der Nachhaltigkeit des Gedenkens beeindruckt. Das, was Menschen als Individuum prägte, sei der Name, griff Mitterlehner das Motto des Gedenkens auf. Die Nationalsozialisten hätten Menschen zur Nummer, zur austauschbaren Sache gemacht. „Die Fähigkeit, sich in andere hineinzusetzen, die Fähigkeit, Empathie und Mitgefühl zu entwickeln“ macht für Mitterlehner Menschsein aus. Als größte Gefahr in Europa sieht Mitterlehner den Nationalismus und Rechtspopulismus, „der – scheinbar überwunden – jetzt wieder da ist und der andere wie etwa die Flüchtlinge zum Sündenbock für viele Probleme macht“.

Stimmt. Und wir haben alle hoffentlich gelernt, dass wir es anders angehen müssen. Radikalität auch beim Sündenbock, bei den Geflüchteten. Gute Menschen wollen wir alle sein, aber wir müssen die Regeln machen und sie müssen eingehalten werden. Ein langer Weg. Es gibt Lösungen, es gibt die Blaupausen, wissenschaftlich erforscht und umsetzbar. Europa muss es nur tun.

Wie lang ist die Mitterlehner'sche Rede her? 2017 war das. Sieben Jahre. Diese Einstellung der Mitte gibt es nicht mehr, zumindest nicht erkennbar. Sie haben alle das Richtige gesagt, gemeint, zitiert. Nur mit dem Handeln danach, in Mitterlehners Partei, da war es politisch-mittig noch nicht ganz so weit, wie es Karl Popper anmahnte, wenn er sagte: *„Wenn wir die Welt nicht wieder ins Unglück stürzen wollen, dann müssen wir unsere Träume von der Weltbeglückung aufgeben, wir müssen uns mit der nie endenden Aufgabe begnügen, Leiden zu lindern und vermeidbare Übel zu bekämpfen.“* Gerade Karl Popper nennt das Wort „bekämpfen“ nicht ohne Grund. Und Mitterlehner ward nicht mehr. „Ein Sebastian Kurzer'scher“ Prozess!

Man holte sie ins Boot, die Radikalen von rechts und ein Gott hatte Erbarmen und sie zerbröselten sich selbst. Und heute gibt es schon wieder die Stimmen, die sagen:“ Lasst sie ran, die schaffen es so und so nicht - das wird schiefgehen, wie es immer schiefging!“ Heureka, das ist die Lösung. Und dazwischen singen sie, diesmal an erster Stelle in der Regierung und während sie singen, zerstören sie langsam, was andere aufgebaut haben.

Und wovon wir alle sehr, sehr gut, immer noch - bei aller Armut und bei allen Problemen - immer noch sehr, sehr gut und vor allem sicher leben.

Die Radikalität ist längst in einer anderen Dimension angekommen. Wenn man es in der einen Demokratie nicht schafft, dann macht man sich eben eine andere.

Da ist kein Unterschied. SS-Lied bleibt SS-Lied. Man singt's und ist empört darüber, dass es Menschen gibt, die einem auf die Perfidie draufkommen! „Pietätlos“ sei es, davon zu berichten. Aber völlig normal ein Lied der Mörder von der Treue zu sich selbst anzustimmen. Euer Wille geschehe... 5 gute Jahre.

Und ich zitiere wieder die Website:

„Auch heuer wieder nahmen aus der kirchlichen und politischen Öffentlichkeit viele Ehrengäste an der Gedenkfeier teil. Unter anderem der Abgeordnete zum Nationalrat Dipl.Ing. Dr. SUNDISO der Landessprecher der Partei X OÖ und der Abgeordnete im OÖ. Landtag Herr SOUNDSO, die Abgeordnete im OÖ. Landtag Fr. Ing. Mag. XY sowie die Bezirkshauptfrau oder Mann in personam et panem et circenses!“

Ihnen allen großen Dank für Ihr gefälliges Erscheinen! So wie heute! Und hier ist allen Respekt zu zollen, die hier sitzen. Und bitte ich meine das so... aber...

Aber ich habe nun dennoch einen Vorschlag für Sie alle. Hören Sie auf, sich brav und artig für eine Selbstverständlichkeit zu bedanken.

Es ist gut, dass all diese Personen unseres politischen Lebens zu einem Gedenken an die Toten des Holocaust eingeladen werden, aber nach dieser Wahl würde ich vorschlagen, dass Sie der Einladung einen kleinen Zettel beifügen mit der Frage:

„Haben Sie oder haben Sie nicht /„Werden Sie oder werden Sie nicht in Ihren Orten, in Ihren Landtagen, in Ihren Stadtregierungen, in Ihren Foren für eine Koalition mit der FPÖ stimmen? Multiple Choice Optionen:

JA - NEIN - WEISS NICHT HAB ANGST!

Und dann, erst dann, wenn Sie ein klares NEIN angekreuzt zurück bekommen, vergeben Sie Platzkarten in der ersten Reihe.

Denn von jetzt an gilt's. Jetzt ist die Stunde. Sie ist da, die eine Stunde, vor der wir alle zum immer größer werdenden Hohn einiger - Stichwort: Die ewige Warnerei bringt doch nur Stimmen für die Rechtsradikalen...“ gewarnt haben.

Ja, vielleicht. Mag sein. Aber es wurde gewarnt. Wesentlich mehr als damals, als hier drin gekocht

und gestorben wurde. Und das ist kein Eigenlob, bitte nicht missverstehen...

Die Geschichte wird es zeigen. Leider wird es wieder hunderte und aberhunderte sehr kluge Bücher geben, die aufrechnen, aufzählen, klar sichtbar machen werden, wer wo stand! Es wird nicht anders gehen.

Niemand kann sagen, er habe von nichts gewusst. 28,9% haben nicht gewusst, was da auf den Websites stand, übrigens ganz ähnlich aufgebaut, wie die der Diözese Linz...? Freundlich, klar, bunt. Im Falle der FPÖ frohe Gesichter der Radikalität. Hätte man doch hinschauen können, nicht? Keiner hat die Reden gehört, die alles klar benannt haben, was da kommen soll...? Ein X kann ein U nicht werden, wenn man es nicht lässt!

Jetzt ist die Stunde, die unser Land verdient. Bekennen Sie Ihren Glauben an Ihren Gott - und die Demokratie. Lassen Sie sich nicht verhöhnen. Sie, die jungen Katholikinnen und Katholiken Österreichs, die bis jetzt dies alles so einzigartig gebaut, gesägt, besungen, geschrieben, gelacht, gemeinsam sich selbst des Guten und Ihres Glaubens in Ihnen versichernd gelebt haben. Machen Sie weiter, aber machen Sie es klar, anderen klar, was genau Sie meinen.

In welcher Welt leben wir denn eigentlich? Das Wort vom „Genozid“ macht die Runde.

Vom „Holocaust“. Die einen meinen die Ukrainer, die anderen die Russen. Die einen die Hamas, die anderen die Israelis. Vorsicht mit diesen Worten! Noch leben welche, von damals, die wissen, was diese Worte wirklich bedeuten. Noch ist es nicht soweit, dem Himmel sei Dank.

Es gibt noch keine Lager, keine eintätowierten Zahlen. Ach doch, in Ungarn wird grad eins gebaut. Für die Sündenböcke. Für die Flüchtlinge. Und unter europäisch-österreichischer Mit-Ägide wurde in Griechenland eines neu errichtet. Da kommen nur Leute rein, die schon Asylstatus haben, aber die eben keiner will. Hab ich ganz vergessen, verzeihen Sie mir. Manchmal sieht man vor lauter Lagern den Abgrund nicht mehr. Aber noch sind alle Menschen. Noch wird auf europäischem Boden so gestorben, dass man sagen kann: Der Holocaust ist ein singuläres Ereignis. Und wir müssen wieder kämpfen, neu kämpfen, anders kämpfen, dass er das auch bleibt - so unfassbar das auch klingt. So, wie Sie es hier tun, die Ternbergerinnen und Ternberger, die nicht aufhören, die nicht aufhören wollen, die nicht aufhören können.

„72 Stunden ohne Kompromiss“? Die nächsten 5 Jahre würden schon reichen. Ich danke Ihnen.

(Mit freundlicher Genehmigung von Cornelius OBONYA - Präsident der Aktion gegen den Antisemitismus in Österreich)



Logo · Illustration
Grafik · Webdesign

Laimergutstraße 18
4452 Ternberg

0699 / 17 18 76 84
info@die-judith.at

DIE JUDITH
GRAFIKDESIGN

www.die-judith.at



FLEISCHEREI
Mandl
WISSEN WO'S HERKOMMT

Qualität aus eigener regionaler Produktion

Betrieb Ternberg: 07256 / 8819 - 15
Filiale ADEG-Markt: 07256 / 20590
Filiale Großraming: 07254 / 8221

Schlachtbetrieb Reichraming:
Telefon: 07255 / 66344




**Versicherungs
Service
Center**

FRELLER

Hauptstraße 25
4452 Ternberg
Tel. 0 72 56 / 21 0 60
office@vsc-freller.at
www.vsc-freller.at

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**

Neues aus der Volksschule



Am 25. Oktober fand in der Volksschule Ternberg eine große Brandschutzübung statt. Für den Ernstfall zu üben ist sehr wichtig und gibt ein Gefühl der Sicherheit. Die beiden 4. Klassen wurden über Leitern aus dem 1. Stock gerettet. Es haben sich alle vorbildlich verhalten und die Übung konnte mit großem Erfolg abgeschlossen werden.

Nachdem in den 2. Klassen viel über Bäume gelernt wurde, fand abschließend ein Ausflug in den Wald statt. Es gab verschiedene Suchaufträge, Rindenabdrücke wurden gefertigt und verschiedene Spiele gespielt. Lehrausgänge in den Wald sind immer ein tolles Erlebnis.



Auch in diesem Jahr findet das „Schutzengerprojekt“ der VS Ternberg statt. Jedes Kind der 4. Klasse ist das „Schutzengerl“ eines Schulanfängerkindes. Gleich in den ersten Wochen zeigten die Großen den Kleinen das Schulhaus, begleiteten sie von der Garderobe in die Klasse und jausneten gemeinsam. So fällt das Ankommen in der Schule gleich viel leichter.



Im Zuge der digitalen Bildung arbeiten die Schüler*innen der VS Ternberg mit den Beebots. Diese können programmiert werden und fahren dann einen bestimmten Weg ab. In diesem Fall mussten die Bienen Honig und Blütenstaub sammeln. Alle haben immer viel Spaß am Programmieren.



Die 3. Klassen erlebten im Oktober eine Führung durch das Tal der Feilmacher in Trattenbach. Gemeinsam lernten sie viel über die Herstellung der traditionellen Feitel. Als Highlight des Ausflugs durfte jedes Kind einen eigenen Feitel herstellen.



Homepage der Volksschule: www.vs-ternberg.at





Fotografie-Workshop der 2B



Gratis Teespender für alle Schüler*innen
Sportunterricht mal anders – bei der Feuerwehr



Adventkranzbinden der 1B



Die HAK Steyr und die HLW Steyr besuchten uns,
um ihre Schulen zu präsentieren.



Wir wurden vom Klimabündnis zur „Acker-Schule“
zertifiziert.

Zur Website der MS Ternberg geht's
hier: www.ms-ternberg.at



Unsere Schulsprecherinnen präsentierten unsere
Schule an der VS Aschach und VS Ternberg.

Wir sind Elektriker,
weil Superheld kein
offizieller Beruf ist.



ENERGIEGELADEN. GEERDET. **ELEKTRISIEREND.**



ELEKTRO
**SCHILD
BERGER**

- Intelligente Haus-Steuerungssysteme
- Hochwertige Photovoltaik-Anlagen
- Blitzschutzanlagen
- Elektroinstallationen
- Energieverteilung / Zählerverteilung
- Haushaltsgeräte
- Alarmanlagen
- CAD Planung

Sanierung Volksschule Ternberg

Am 19. November 2024 wurde dem Bauausschuss und Familienausschuss das Projekt „Sanierung Volksschule Ternberg“ vorgestellt. Architekt **DI Thomas Leitner** von „Schmid+Leitner“ erklärte die erforderlichen Maßnahmen und Umbauten.

Durch die Änderungen der **gesetzlichen Vorschriften** (Bau- und Einrichteverordnung, Brandschutz, Fluchtwege etc.), aber auch der **Technik** (Wärmedämmung und Heizung) ergibt sich der Sanierungsbedarf. Dabei muss noch die Abnutzung der 1988 in Betrieb genommenen Schule berücksichtigt werden.

Der **neue Raumbedarf** (Nachmittagsbetreuung, pädagogische Konzepte) stellt eine weitere Herausforderung dar.

An der **Gebäudehülle** sollen folgende Maßnahmen getroffen werden: Erneuerung aller Fenster, des Wärmeschutzes, der Dachhaut, Anbringung einer PV-Anlage mit Pufferbatterie und Anbau von zwei Fluchttreppen.

Innen muss eine Flächenerweiterung durch Aufstockung im nordöstlichen Bereich erfolgen.

Adaptierung der Schulräumlichkeiten:

Erneuerung aller elektrotechnischen Anlagen und Ausstattungen, der Haustechnik (Umstellung auf

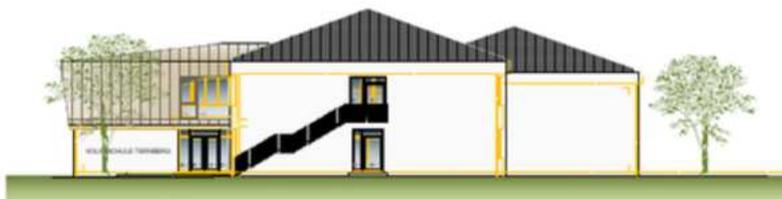
Nahwärme), der Trinkwasserversorgung, der Sanitär- und Duschanlagen, des Turnsaals (Boden und Wandflächen), Erweiterung der Geräteräume und Einbau eines Personenaufzuges.

Alle Böden und Wandflächen werden erneuert oder saniert. Baulich müssen außerdem noch **Brandschutzmaßnahmen** getroffen werden und die Möblierung muss ergänzt oder neu angeschafft werden.

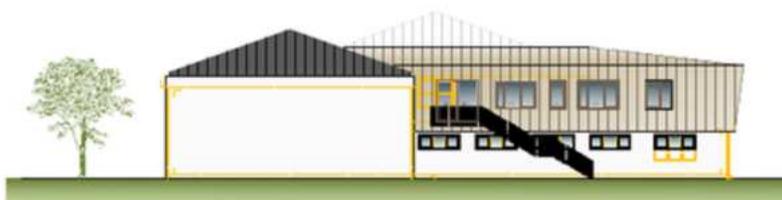
Im **Außenbereich** werden ein barrierefreier Zugang, ein Schulparkplatz, die Verlegung des „Käfigs“, die Adaptierung der Laufbahn und des Sprungkastens, Versickerungsanlagen für das Dachwasser und die Neuerrichtung eines Bewegungsparcours verwirklicht.

Eine besondere Herausforderung ist es auch einen Ersatz für die gesamte Volksschule zu finden. Wahrscheinlich muss eine **Containerschule** errichtet werden.

Die **Schätzkosten für die Sanierung** belaufen sich auf € 6.800.000,- ohne Mehrwertsteuer.



ANSICHT WEST



ANSICHT OST



ANSICHT NORD



ANSICHT SÜD

UNSERE VORSTELLUNG - TIMELINE VOLKSSCHULE



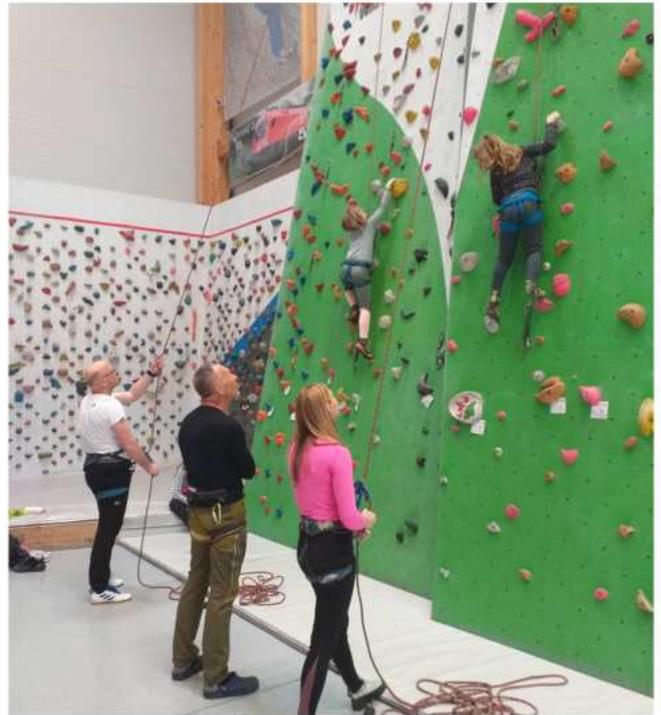
Winterprogramm Naturfreunde Ternberg-Trattenbach



Unser neues Winterprogramm:
www.ternberg.naturfreunde.at

Besonders hinweisen möchten wir auf unser „**Indoor-Schnupperklettern**“ in der Kletterhalle Steyr. Dieses findet alle 14 Tage freitags für alle Altersgruppen statt.

Weiters werden auch **Schitouren** angeboten, jedoch werden die meisten Termine je nach Witterung und Schneelage durchgeführt. Bei Interesse bitte um Meldung – es gibt eine Whats-App-Gruppe für mögliche Teilnehmer*innen. Das **Schitourenwochenende** mit Option „Eisklettern“ findet von **7. bis 9. März 2025** statt. Die Onlineanmeldung dazu wird Mitte Jänner auf unserer Homepage freigeschaltet.



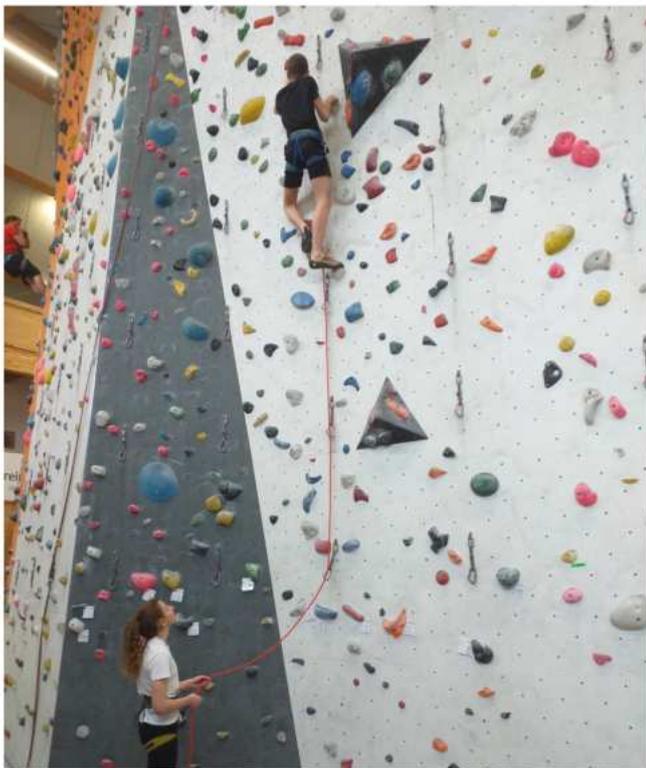
Anfang April stehen wieder ein **Schnupperklettern** und ein **Klettersteigkurs** am Klettersteig an.

Natürlich können die Termine von der Landes- und Bundesorganisation für 2024/25 bereits direkt gebucht werden. Ersichtlich auf der Seite: oberoesterreich.naturfreunde.at

Besonders erwähnenswert sind die **MTB-Veranstaltungen** von unserer staatlich geprüften **MTB-Trainerin Monika Dorfner**:

- Fahrtechniktraining „Ladies only“ in Ternberg, 15. Juni 2025
- Training für Kids und Teenies in Spital/Pyhrn, 2. und 3. August 2025
- Ausfahrt „Ladies only“ im Salzkammergut, 17. und 18. Mai 2025

Als einen „Glücksgriff“ hat sich auch die **Anschaffung des Vereinsbusses** erwiesen. Dieser erleichtert die Durchführung unserer Veranstaltungen enorm. Dieser kann natürlich auch bei Verfügbarkeit von anderen Vereinen oder Körperschaften ausgeliehen werden.



ROBERT BAUER

Deine Werkstatt
für Gartengeräte & KFZ

*Gasthof
Hubert Mandl*

Kirchenplatz 9
4452 Ternberg
Tel. 07256/8848
Fax 07256/8421



Auftrittreiches Jahr bei der FM Trattenbach

Auch im Sommer waren wir fleißig am Musizieren. So wurde unser traditionelles Fest am 1. Mai 2024, die Florianimesse in der Kirche Ternberg, die Segnung mit anschließendem Frühschoppen des Feuerwehrhauses Ternberg, die Eröffnung des Bezirksfeuerwehrjugendlagers und zahlreiche andere Feierlichkeiten musikalisch von uns umrahmt.

Auch das **Ternberger Marktfest** zählt zu einem unserer Fixtermine, bei dem wir sowohl musikalisch die Eröffnung gestalten, als auch mit einem eigenen Stand im schattigen Mandl-Gastgarten für köstliches und unterhaltsames Verweilen sorgen.

Im Herbst stand dann das „**Comeback**“ des **Herbstkonzertes** in der Volksschule Ternberg auf dem Programm. Als „Special Guest“ durften wir das JOTTLL (Jugendorchester Ternberg, Trattenbach, Losenstein, Laussa) begrüßen. Stolz blicken wir auf das erfolgreiche Konzert mit zahlreichen Besucher*innen zurück.



Am 20. Oktober 2024 durften wir bei schönstem Herbstwetter unser Frühschoppenprogramm beim **Oktoberfest am Schoberstein** präsentieren. Es ist uns natürlich eine große Ehre, am eigenen Hausberg spielen zu dürfen.



Nun kehrt auch bei uns die besinnliche Zeit ein und wir kamen bereits bei unserer alljährlichen **Adventkranzaktion** in erste Weihnachtsstimmung. Hier möchten wir uns bei allen Kund*innen für die zahlreichen Bestellungen bedanken und freuen uns bereits auf das nächste Jahr.

Am 8. Dezember 2024 veranstalteten wir wieder gemeinsam mit der Feuerwehr Trattenbach unseren **Adventmarkt**. Hier wurde der Film „13 Kapellen in Ternberg und ihre Geschichte“ von **Franz Felberbauer** präsentiert, der Nikolaus begrüßt sowie den Weihnachtsklängen der Sängerkapelle Ternberg/Trattenbach und einem Bläserensemble unserer Kapelle gelauscht.

Die Feuerwehrmusik Trattenbach wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025!



Maschinenring

Unsere Leistungen:

- » Baumpflege
- » Grünraumpflege
- » Winterdienst
- » Gartengestaltung
- » Personalvermittlung

JETZT
ANRUFEN!

Tel.: 059060 466

Maschinenring Pyhrn-Eisenwurzen
Gewerbstraße 9 | 4541 Adlwang
pyhrn-eisenwurzen@maschinenring.at






- Garagentore
- Industrietore
- Hauseingangstüren



4523 Neuzeug
Resselstraße 45
mayrundsoehne.at

0660 2876585
0664 1668432
0664 1432427







Tauch ein in die Welt des Handwerks mit unserem vorbildlichen Lehrbetrieb!

Wir sind stolz darauf, Daniel auf seinem beeindruckenden beruflichen Weg begleitet zu haben. Von seinem Lehrabschluss für Zimmerer, Spengler und Dachdecker bis hin zur Ausbildung zum Dachdeckermeister – bei uns finden junge Talente einen Startplatz mit Zukunft.

Unser Betrieb wurde mit der ineo-Auszeichnung als vorbildlicher Lehrbetrieb geehrt, und das aus gutem Grund. Wir legen großen Wert auf eine erstklassige Ausbildung, um sicherzustellen, dass unsere Lehrlinge nicht nur fachlich exzellent ausgebildet werden, sondern auch die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn erhalten.

Als Lehrbetrieb stellen wir ein und bilden aus:

- + Dachdecker/in + Spengler/in
- + Zimmerer/in + Zimmereitechniker/in



BERUF MIT ZUKUNFT



HOLLNBUCHNER GmbH
 Holzbau · Spenglerei · Dachdeckerei
 Bäckengraben 60, A - 4452 Ternberg

T: +43(0)7256 / 7210
M: office@hollnbuchner.at
www.hollnbuchner.at





regional & zuverlässig

Neubau
 Umbau
 Sanierung
 Trockenbau
 Wärmedämmfassade



Dümbachstraße 8a, 4452 Ternberg | 07256/93 080 | 0676/527 2500 | office@nagler-bau.at | www.nagler-bau.at

Kapellenfilm begeisterte viele Ternberger*innen

Am 19. Oktober fand im Kultursaal der Marktgemeinde die Erstaufführung des Films „13 Kapellen in Ternberg und ihre Geschichte“ von „Franky“ **Franz Felberbauer** statt. Das Interesse war enorm, der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Schwungvoll eröffnet wurde die Präsentation neben Franky auch von **Alois Buchberger** und **Gerald Löschenkohl**, die beide im Film von Kapelle zu Kapelle wanderten und uns - meist zusammen mit den Besitzer*innen - jede der 13 begehbaren Kapellen der Marktgemeinde vorstellten.

Der Film ist eine wunderbare Dokumentation darüber, welche schönen Kapellen es in unserer Marktgemeinde gibt. Gratulation und Dank an alle, die an diesem Film und der Präsentation mitgewirkt haben!

Bei Interesse kann man den Film von Franky beziehen.



*Karger's
Landcafé*

**jeden
Donnerstag - Kesselheiße
Freitag - Kesselgulasch**

**Prinzstraße 3
Donnerstag - Montag
9:00 - 19:00**

Gasthof & Alpenpension
Koglerhof

**Geöffnet:
Mittwoch - Sonntag
ab 9:30 Uhr**

TRADITIONELLE KÜCHE • SAISONALE GERICHTE •
MALERISCHE WANDERMÖGLICHKEITEN • SPIEL-
PLATZ • BOGENSCHIEßEN • LIVE-MUSIK • ZIMMER
• SCHATTIGER GASTGARTEN • VERANSTALTUNGEN

Gasthof & Alpenpension Koglerhof
Wurmbach 35 • 4452 Ternberg
Telefon: +43 7256 8644 • Fax: +43 7256 8644-4
E-Mail: info@koglerhof.at • Internet: www.koglerhof.at

jographic.at
DESIGN * ART

Joachim Grübler
4452 Ternberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
Tel. 0650 2329267
j.gruebler@ktv-ternberg.at
www.jographic.at

Kooperationspartner von
www.ideenquelle.at

Erfolgreiche Herbstprobenarbeit des Musikvereins Ternberg

Der Musikverein Ternberg kann auf eine sehr erfolgreiche Herbstprobenarbeit zurückblicken. Besonders hervorzuheben sind die beiden **Konzerte in Bad Hall und Ternberg**, die das Publikum begeisterten. Das Heimkonzert in Ternberg war dabei ein besonderes Highlight: Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt und die Gäste zeigten sich nicht nur von der **abwechslungsreichen Stückauswahl** beeindruckt, sondern auch von der **gelungenen Kombination aus Licht- und Tontechnik**, die für eine unvergessliche Atmosphäre sorgte. Die Bandbreite der dargebotenen Werke - von österreichischen Komponisten bis hin zu modernen Arrangements - traf den Nerv der Anwesenden und machte den Abend zu einem besonderen Erlebnis.





Flüssige u. technische Gase
Sachkundigenprüfstelle für
Flüssiggasanlagen - 6 607
Fahrzeug- und KFZ-Zubehörhandel

RIEDL GASE GmbH

4452 TERNBERG, Redgutstraße 20
Tel. 0 72 56 / 80 37 · Fax-DW 4
Mobil 0664 / 240 94 36

office@riedl-gas.at
www.riedl-gas.at

IHR PARTNER IN SACHEN GASE UND SCHWEISSTECHNIK



Ein weiterer Höhepunkt des Konzertes war die Aufnahme der beiden jungen Musiker **Dominik Szekeres** und **Florian Buchberger** in den Verein. Diese jungen Talente bringen frischen Wind und sichern die Zukunft des Musikvereins.

Eine besondere Ehrung erhielt Kapellmeistergattin **Martina Rosensteiner**, die die **Ehrenbrosche für drei aktive Kinder** überreicht bekam. Alle drei ihrer Kinder sind im Musikverein aktiv, was die Verbundenheit zum Verein zeigt.

Abschließend möchte der Musikverein Ternberg noch auf den traditionellen **Punschstand am 14. Dezember 2024** hinweisen, bei dem sich die Mitglieder auf zahlreiche Gäste freuen - bei festlicher Stimmung und musikalischer Umrahmung.



HACK

Stainless

Messer- und Besteckerzeugung



Werkzeug- und Vorrichtungsbau




Hack Stainless GmbH / Web: www.hack.at
Feitelstr. 1, A-4453 Trattenbach / Tel: +43 7256 6014

Es geht los!

Am Freitag, 13. November 2024, fand der **Spatenstich für das neue Sportzentrum** statt.

Die Vertreter*innen der Sportunion, des Tennisclubs, des Planungsbüros, der Baufirma, des Landes OÖ und der Marktgemeinde Ternberg konnten den Spatenstich durchführen. Auch von Seiten der Geistlichkeit kam der Segen für das Projekt.

Besonders standhaft war die **Musikkapelle Ternberg**, die bei klirrender Kälte und schneidendem Wind die Feier musikalisch umrahmte.



Auch die Anwesenheit von einigen Bürgermeister*innen von Gaflenz bis Bad Hall zeigte die **überregionale Bedeutung dieses Projektes.**

Nach dem Festakt wurde in die wärmenden Räumlichkeiten des Fußballvereins gewechselt. Der Baubeginn ist heuer. Es soll noch der Humus abgetragen und der gesamte Platz nivelliert werden.

Geplant ist, dass die ersten Spiele im Herbst 2026 auf der neuen Sportanlage stattfinden.





LUKAS GRUBER
ELEKTROTECHNIK

- Installationen
- Photovoltaik
- Beleuchtung
- Reparaturen
- Netzwerktechnik
- Loxone Smart Home
- E-Mobilität

Dirnbergweg 13
4460 Losenstein
0664/5068512
office@lg-et.at
www.lg-et.at

Loxone
Silver Partner



RUDOLF RIEF jun.
VERSICHERUNGSMAKLER

Telefon 07255/6011 4460 Losenstein
Mobil 0664/3552618 Eisenstraße 101
Fax 07255/60114 office@sicher-rief.at

Sie haben Versicherungsverträge,
aber keinen, der Sie betreut?

Sie wollen eine unabhängige Beratung
in Versicherungsfragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter, rufen Sie uns an
Ihr Team vom Versicherungsmakler
Rudolf Rief jun. Losenstein!

Neues vom Pensionistenverband

Der Pensionistenverband Österreich feiert sein **75-jähriges Jubiläum**. Zu diesem Anlass wurde zu einem Nordic-Walking-Wandertag in der Umgebung von Eferding eingeladen.

Die Ortsgruppe Ternberg war mit sechs Personen dabei. Bei der Auswahl hat sich unsere Gruppe natürlich für die längere Strecke mit 12,8 km entschieden.

Treffpunkt zum Abschluss war die LILO-Halle Eferding, wo es eine köstliche Stärkung mit Essen und Getränken gab.

Dr. Peter Kostelka, Präsident des PVÖ Österreich, und **Birgit Gerstorfer**, Landespräsidentin OÖ, waren mit dabei. Sie nahmen sich Zeit, um freundliche und anregende Gespräche mit uns zu führen.



Wir gedenken:

Herrn Paul Toros
Herrn Adolf Schwaiger



**PENSIONISTEN
VERBAND**
OBERÖSTERREICH
OG Ternberg

Richtig.
Wichtig.
Stark.

Vorsitzende:

Ingrid Maerkinger - ingrid.maerkinger@gmx.at
Albert-Bachner-Straße 4, 4452 Ternberg

Reisen:

Manfred Aschauer - 0650 9945712



Bist du nicht gut zu Fuß, fahr mit

TAXI FUSS

KRANKENTRANSPORTE

KRANKENTAXI / REHA- & THERAPIEFAHRTEN / FLUGHAFENFAHRTEN

0650 553 2 773

EH. TAXI KALTENBERGER

Es ist Zeit **DANKE** zu sagen ...

... allen **Feuerwehrfrauen und -männern**, die in der Nacht, am frühen Morgen, im Winter, im Sommer und zu den unmöglichsten Zeiten in ihrer Freizeit und ehrenamtlich immer für uns da sind.

... dem **Rettungsdienst** mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ebenfalls rund um die Uhr für uns im Einsatz sind.

... den **Betreuerinnen und Betreuern des Jugendzentrums** - eine sehr wichtige Einrichtung, besonders jetzt im Winter. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Freitag und Samstag für unsere Jugend tätig, drei davon sind nicht aus Ternberg und trotzdem da!

Ehrenamtliches Engagement macht Freude und kann sinnstiftend sein, denn kaum etwas ist erfüllender, als das Leben anderer leichter und besser zu machen, etwas Gutes zu tun oder gemeinsam etwas zu bewegen, was einem wichtig ist.

Oft entwickelt man dabei auch ganz neue Fähigkeiten und Stärken.

Schauen wir auf uns und unsere Mitmenschen in diesen unsicheren Zeiten!

Auch kleine Dinge können groß sein...



Petra Salcher

... den **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Essen auf Rädern**, die täglich wohlschmeckendes Essen im ganzen Gemeindegebiet ausliefern, ganz ohne Lohn, außer dem täglichen Lohn der Freude der Menschen über ihr Kommen.

... den **Helferinnen und Helfern der Pfarre und dem Firmtteam**, die unseren Jugendlichen 2025 eine großartige Vorbereitungszeit ermöglichen.

... den **Verantwortlichen unserer zahlreichen und vielfältigen Vereine**, die immer bemüht sind, Freizeitaktivitäten und Sport für uns zu bieten, auch in ihrer Freizeit!

... **an alle, die hier nicht stehen und auch einen wichtigen Beitrag für das Funktionieren unserer Gemeinschaft leisten!**



Denn Küchen sind zum Kochen da.

ewe nanoo®, die Küchenoberfläche mit dem Abperleffekt für unglaublich leichtes Reinigen.

Haselbauer Möbel
PLANEN & EINRICHTEN

Haselbauer GmbH 4452 Ternberg Hauptstraße 37
Tel. 07256/6007 office@haselbauer.at
www.haselbauer.at

Weihnachts STIMMUNG



22. SONNTAG
DEZ 2024

AB 9.00 UHR



Wir freuen uns auf
deinen Besuch!

